

Diese Ausgabe erscheint auch online



Freitag, 09. Oktober 2026
LEGO - Stadt in Ingersheim
Ev. Kirchengemeinde Ingersheim
SKV Halle
Beginn: 15:00 Uhr



Dienstag, 06. Oktober 2026
SENIORENSCHACH
Schachclub Ingersheim e.V.
Residenz Ingersheim
Beginn: 14:30 Uhr



Sonntag, 27.09.2026
Kaffee Kränzchen
Evangelisches Gemeindehaus
Beginn: 14:00 Uhr

NOTDIENSTE	2
INGERSHEIM INFORMIERT	3
KIRCHLICHE MITTEILUNGEN	10
VEREINS- NACHRICHTEN	12
PARTEIEN	--
WAS SONST NOCH INTERESSIERT	15

Am Di,
29.09.2026 findet
um 19 Uhr die
Gemeinderats-
sitzung im Rathaus
statt!

ÄRZTLICHER SONNTAGSDIENST

ZENTRALER RETTUNGSDIENST: 112

ARZT

Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxis nördlicher Landkreis Ludwigsburg e.V.

Im Krankenhaus, Erdgeschoß Südeingang, Riedstr. 12, 74321 Bietigheim.

Parkmöglichkeiten sind ausgeschildert.

Bitte beachten: geänderte Öffnungszeiten:

Sa\So\Feiertag 8-22 Uhr

Mo - Fr geschlossen

Tel. 116117 bei Hausbesuchen, ansonsten ist eine telefonische Anmeldung zu den Öffnungszeiten nicht erforderlich.

ZENTRALE RUFNUMMER 116117

Die 116117 kann bundesweit kostenfrei und ohne Vorwahl gewählt werden.

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117 (Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.)

KINDERARZT

Zur Versorgung der Kinder und Jugendlichen bis circa 16 Jahren bei akuten Erkrankungen und anderen Notfällen:

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis am Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg.

Die Kinderärztliche Bereitschaftspraxis ist unter der Woche von 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetages und an den Wochenenden und Feiertagen ganztägig bis 8.00 Uhr des nächsten Werktages geöffnet. **Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit.**

Telefonisch ist der kinderärztliche Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 116117 zu erreichen.

AUGENÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST LUDWIGSBURG 116117

HNO-ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Heilbronn bzw. Stuttgart 116117

ZAHNÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST 0761 120 120 00

APOTHEKEN

Freitag, 25. September 2026

Schiller Apotheke im Sand, Großingersheimer Str. 17, 74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 - 51540
Apotheke Poppenweiler, Steinheimer Str. 17, 71642 Ludwigsburg, Tel. 07144 - 14440

Samstag, 26. September 2026

Neckar Apotheke Gemmrigheim, Hauptstr. 55, 74376 Gemmrigheim, Tel. 07143 - 94511
Schlößlesfeld-Apotheke, Corneliusstr. 18, 71640 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 890231

Sonntag, 27. September 2026

Mylius Apotheke WilhelmGalerie, Wilhelmstr. 26, 71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 488910
Stadt-Apotheke Bönnigheim, Kirchstr. 2, 74357 Bönnigheim, Tel. 07143 - 21019

RETTUNGSDIENST/FEUERWEHR/NOTFALL 112

KRANKENTRANSPORT 19222

EVANGELISCHE HEIMSTIFTUNG WÜRTTEMBERG GMBH

Mobile Dienste Ingersheim

Sprechzeiten: Montag – Freitag 8.00 – 13.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung Tel. 07142/78989 – 40

Tagespflege

Sprechzeiten: Montag – Freitag 8.00 – 13.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung Tel. 07142/78989 – 30

Residenz Ingersheim

Sprechzeiten: Montag – Freitag 8.00 – 13.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung Tel. 07142/78989 – 10 und -20

FRAUEN FÜR FRAUEN E.V., ABELSTR. 11, 71634 LUDWIGSBURG

Beratungen für Frauen in den Bereichen: Krisen/Beziehungsprobleme/Trennung, Sexuelle Gewalt, Ess-Störungen
Terminvereinbarung 07141 220870

Frauenhaus 07141 901170

Beratung und Aufnahme von misshandelten Frauen und Kindern

Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt 07141 649443

HILFETELEFON

Gewalt gegen Frauen, Tel. 116 016, www.hilfetelefon.de

SOZIALPSYCHIATRISCHER DIENST DES LANDKREISES LUDWIGSBURG

Der Sozialpsychiatrische Dienst des Kreis-Gesundheitsamtes in der Königsallee 59/2 in 71638 Ludwigsburg ist über die Telefonvermittlung des Kreishauses, Tel.-Nr. 07141 144-1400, erreichbar.

DIAKONISCHES WERK – BEZIRKSSTELLE LUDWIGSBURG

Beratung für Schwangere in Konfliktsituationen
Haus der Diakonie, Untere Marktstr. 3, 71638 Ludwigsburg
Telefon 07141 9542-0

KREBSBERATUNGSSTELLE FÜR PATIENTEN/ ANGEHÖRIGE IM LANDKREIS LUDWIGSBURG,

Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg, Tel.: 07141/ 99-67871 (kostenfreie psychologische und sozialrechtliche Beratung)

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Der Tierärztliche Notdienst ist über die Telefonnummer des/der Haustierarztes/-ärztin zu erfragen.

Tierrettung

Notdienst zur Erstversorgung von verletzten oder in Not geratenen Haus- und Wildtieren.

Die dauerhaft besetzte Leitstelle ist unter der Telefonnummer 07132/8599719 erreichbar.

BEREITSCHAFTSDIENST

Wasserversorgung -

Stadtwerke Bietigheim-Bissingen 07142/7887-111

Gasversorgung - Syna GmbH 0800 7962 427

Stromversorgung - Syna GmbH 0800 7962 787

Innung Elektro- und Informationstechnik Dienst Ludwigsburg

07141/ 220353

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

GEMEINDERATSSITZUNG AM 29. SEPTEMBER 2026

Am Dienstag, 29.09.2026 findet um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Großingersheim eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

1. Bekanntgaben
2. Zweckverband Gewerbepark Bietigheimer Weg - Wahl des Verbandsrechners
3. Zweckverband Gewerbepark Bietigheimer Weg - Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2022
4. Zweckverband Gewerbepark Bietigheimer Weg - Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2023
5. Zweckverband Gewerbepark Bietigheimer Weg - Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2024

6. Zweckverband Gewerbepark Bietigheimer Weg - Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2025
7. Antrag zum Thema Hitzeschutz an öffentlichen Orten innerhalb der Gemeinde
8. Einführung KI-gestützte Protokollierung des Softwareherstellers Speechmind
9. Beteiligung Träger öffentlicher Belange
10. Annahme von Spenden
11. Anfragen und Verschiedenes

Die Bevölkerung ist zur Teilnahme an der Sitzung in Präsenz oder digital herzlich eingeladen.

Die Unterlagen für die Sitzung können ab 21.09.2026 online in unserem Ratsinformationssystem eingesehen werden.

Simone Lehnert
Bürgermeisterin

INGERSHEIM INFORMIERT

Sanierungsgebiet Ortsmitte Großingersheim

Amtsblattartikel

Einladung zur Informationsveranstaltung Sanierungsgebiet „Ortsmitte Großingersheim“

Am 21. Juli 2026 hat der Gemeinderat der Gemeinde Ingersheim die Satzung zur förmlichen Festlegung des Sanierungsgebiets „Ortsmitte Großingersheim“ beschlossen. Mit der ortsüblichen Bekanntmachung der Satzung (Mitteilungsblatt) ist diese rechtskräftig und bildet die Grundlage für die städtebauliche Erneuerung der Ortsmitte von Großingersheim.

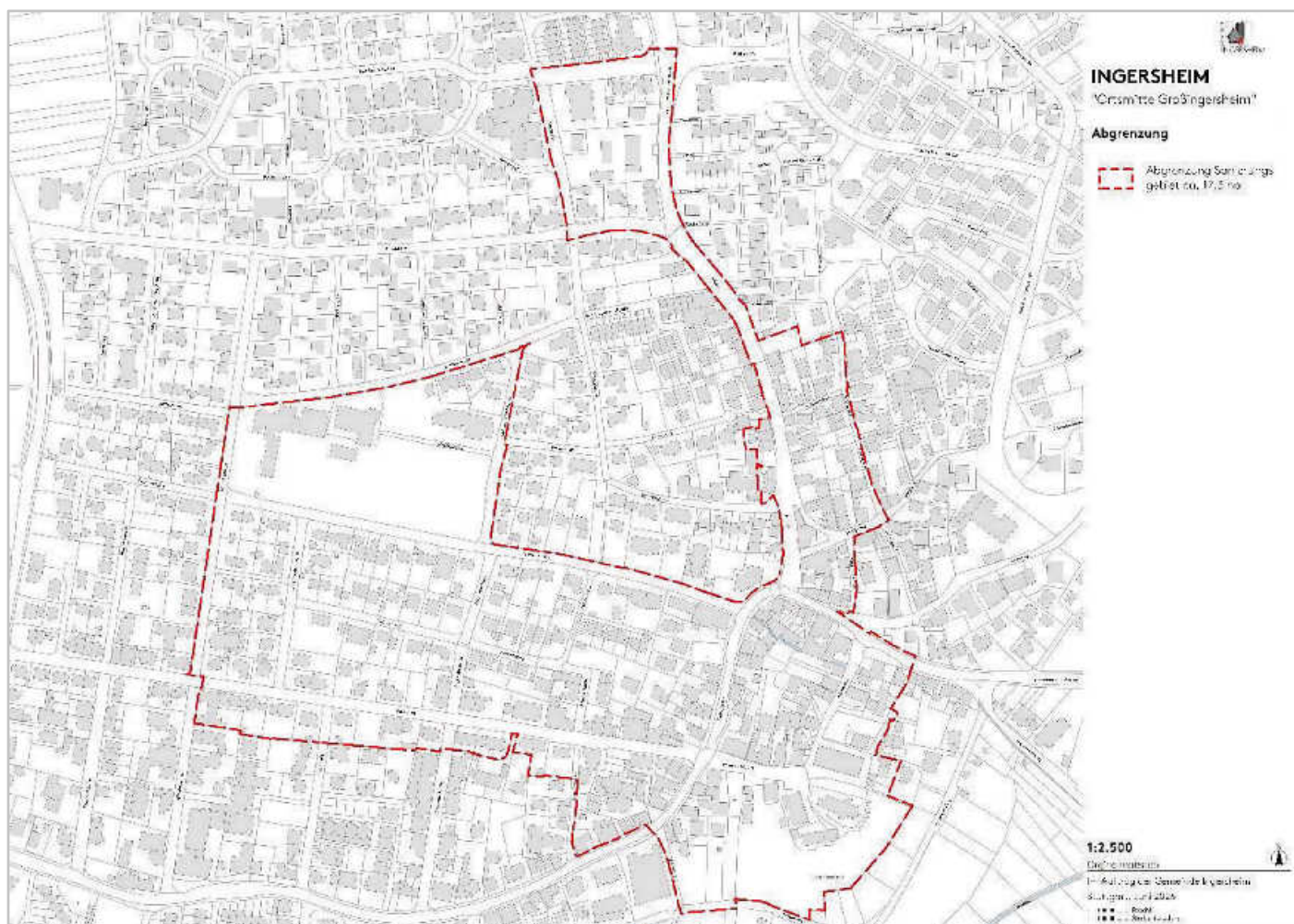
Die Gemeinde Ingersheim erhält für die Sanierung des Gebietes „Ortsmitte Großingersheim“ Fördermittel des Landessanierungsprogrammes (Programm der Städtebauförderung). Ziel ist durch das Sanierungsgebiet städtebaulich weiter zu entwickeln. Im Zuge des Sanierungsgebietes erhält die Gemeinde Ingersheim Fördermittel des Landessanierungsprogrammes um kommunale Maßnahmen

Für die Erneuerung und energetische Sanierung zur Verbesserung der Wohn- und Lebensqualität in Großingersheim ist ebenfalls die Förderung von Maßnahmen im privaten Eigentum vorgesehen.

Wir laden alle interessierten **Eigentümerinnen und Eigentümer des Sanierungsgebiets** herzlich ein, an der Informationsveranstaltung am **22. Oktober 2026 um 18:00 Uhr** im **Rathaus in Großingersheim** teilzunehmen.

Eine persönliche Einladung per Post erfolgt zeitnah.

Fortsetzung auf S. 4



Programm der Veranstaltung:

- Vorstellung Ergebnisse der vorbereitenden Untersuchung
- Vorstellung der rechtlichen Rahmenbedingungen, Ziele und Abläufe eines Sanierungsgebiets
- Überblick über die Fördermöglichkeiten für private Modernisierungsmaßnahmen und Abbrüche
- Möglichkeit zur Beratung und Erörterung individueller Projekte mit den Sanierungsträgern im Anschluss an den Vortrag

Nehmen Sie diese Gelegenheit wahr, um sich über die Chancen und Möglichkeiten im Sanierungsgebiet zu informieren und von der Förderung von umfassenden Modernisierungen zu profitieren.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Sanierungsvermerk im Grundbuch („Ortsmitte Großingersheim“) – was bedeutet das für Sie?

Aktuell laufen die Eintragungen des Sanierungsvermerks für alle Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken im Abgrenzungsbereich des neuen Sanierungsgebiets „Ortsmitte Großingersheim“.

Die Eintragung des Sanierungsvermerks bringt keine Nachteile für Sie mit sich - es besteht keine Verpflichtung einer Modernisierung oder Instandsetzung.

Vielmehr schafft das Sanierungsgebiet die Möglichkeit, künftige private Modernisierungen über Städtebaufördermittel finanziell fördern zu lassen und von erhöhter steuerlicher Abschreibung zu profitieren.

40 Jahre im öffentlichen Dienst - 35 Jahre im Rathaus

Am Montag gab es im Rathaus einen besonderen Grund zum Feiern: Frau Ines Stein blickt auf beeindruckende 40 Jahre im öffentlichen Dienst zurück. Seit nunmehr 35 Jahren ist sie hier im Rathaus tätig und damit seit vielen Jahren ein fester und geschätzter Bestandteil der Verwaltung.

Zu diesem besonderen Jubiläum durfte auch ein ehemaliger Wegbegleiter nicht fehlen: der ehemalige Bürgermeister Herr Martin Maier. Er war an entscheidender Stelle im Rathaus tätig, als Frau Stein vor 35 Jahren ihre Arbeit hier aufnahm, und ließ es sich nicht nehmen, persönlich zu diesem besonderen Anlass vorbeizuschauen. Gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen wurde das Jubiläum in der Mittagspause gefeiert, auf die vergangenen Jahrzehnte, viele gemeinsame Erlebnisse und die langjährige Verbundenheit zurückgeschaut. 40 Jahre öffentlicher Dienst und 35 Jahre im Rathaus, das steht für Engagement, Verlässlichkeit und eine beeindruckende Verbundenheit mit dem öffentlichen Dienst. Frau Bürgermeisterin Simone Lehnert und die Kolleginnen und Kollegen gratulierten Frau Stein herzlich zu diesem besonderen Meilenstein und dankten ihr für ihren langjährigen Einsatz.



Aktuelle Stellenangebote der Gemeinde

Ingersheim schafft Gemeinschaft! – In diesem Sinne arbeiten unsere rund 200 Beschäftigten in vielen verschiedenen Bereichen des kommunalen Miteinanders Tag für Tag daran, unsere Gemeinde noch ein Stück lebens- und liebenswerter zu machen. Werden Sie Teil unserer Crew, werden Sie **#gemeinschaftsschaffer!**

Aktuell suchen wir

- eine **stv. Leitung für das Amt für Liegenschaften, Bau und Technik** (m/w/d) in Vollzeit, unbefristet, A11

Details zu unseren Stellenangeboten finden Sie in unserem Bewerberportal: Ingersheim - Bewerberportal

Hier können Sie sich auch direkt bequem online bewerben. Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre Unterlagen nur auf diesem Weg einreichen können.

Wir freuen uns Sie kennenzulernen!



Standesamtliche Nachrichten

Standesamtliche Nachrichten August/September 2026

Eheschließungen

08.08.2026 Philipp Harald Leibrecht und Jana Riegraf

26.08.2026 Jürgen Willi Herold und Dorothea Renate Bembenek

18.09.2026 Felix Wagenknecht und Lena Henning

Sterbefälle

17.06.2026 Maria Katharina Urbanetz

10.08.2026 Lieselotte Mayer, geb. Philipp

25.08.2026 Jakob Bötze

Aufgrund des Datenschutzes ist die Veröffentlichung ausschließlich mit Ihrer Zustimmung möglich. Die entsprechenden Einwilligungserklärungen stehen Ihnen auf unserer Homepage zur Verfügung. Die Adresse bzw. Straße wird nur dann veröffentlicht, wenn Sie dies ausdrücklich wünschen.

Zeit zum Gehölze schneiden

Während des Sommers sind die Gehölze kräftig gewachsen und ragen nun oft weit in die öffentlichen Flächen hinein.

Vom 1. Oktober bis zum 28. Februar dürfen sie wieder geschnitten werden.

An Stellen, an denen die Verkehrssicherheit durch Gehölze eingeschränkt wird, müssen diese zurückgeschnitten werden. Denn Hecken, Sträucher oder Äste von Bäumen können Auto- und Zweiradfahrern die Sicht auf Verkehrszeichen, Ampeln oder andere Verkehrsteilnehmer verdecken. Wenn Fußgänger die Gehwege verlassen, um regennassen Zweigen auszuweichen, bringen sie sich in Gefahr. Große Fahrzeuge werden von herunterhängenden Ästen behindert oder beschädigt. In der Feldflur führen in den Weg hineinwuchernde Sträucher oder Hecken dazu, dass Fahrzeuge auf die gegenüberliegenden landwirtschaftlichen Nutzflächen ausweichen und dort Flurschäden verursachen.

Laut Straßenverkehrsordnung müssen über Gehwegen mindestens 2,50 Meter und über Fahrbahnen sowie Feldwegen mindestens 4,50 Meter von Ästen und Zweigen freigehalten werden. Vor allem Verkehrszeichen und Kreuzungen müssen gut sichtbar sein.

Wir bitten die Grundstückseigentümer, den erforderlichen Rückschnitt an Gehölzen durchzuführen.

Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass es sich bei Nichteinhaltung um einen Bußgeldtatbestand handelt.

Bitte beachten Sie, dass Sie den Häckselplatz in Besigheim nutzen können, um Heckenschnitt zu entsorgen.

Ihr Ordnungsamt Ingersheim

ALTERSJUBILARE

Ihre Geburtstage feiern am

26.09.2026 Frau Brigitte Bregler 75 Jahre

27.09.2026 Frau Inge Riegraf 85 Jahre

29.09.2026 Herr Gerd Friedrich Scheyhing 70 Jahre

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am

24.09.2026 das Ehepaar Margarete Maria und Dieter Stumpf

Wir wünschen den Jubilaren einen schönen Festtag.



FREIWILLIGE FEUERWEHR

Termine

Am **Montag, 28. September 2026** findet um 20:00 Uhr eine Übung für die Maschinisten 1 statt.

LANDRATSAMT LUDWIGSBURG

Jetzt anmelden zum Fachtag Kinderschutz im Verein am 10. Oktober 2026

Ludwigsburg. Ab sofort können sich alle ehrenamtlich Tätigen in Vereinen und Verbänden zum Fachtag „Kinderschutz im Verein“ anmelden, der am Samstag, 10. Oktober 2026, im Großen Sitzungssaal im Kreishaus Ludwigsburg stattfinden wird.

Die Veranstaltung (von 9.30 Uhr bis 16 Uhr) in der Konferenzzone im Landratsamt Ludwigsburg, Hindenburgstraße 40, richtet sich an alle ehrenamtlich Tätigen in Vereinen und Verbänden mit Kinder- und Jugendarbeit. Der Fachtag zielt darauf ab, den Kinderschutz in Vereinen und Verbänden nachhaltig zu stärken. Durch die Vermittlung von Wissen zur Erstellung und Umsetzung von Schutzkonzepten soll den Ehrenamtlichen Handlungssicherheit im Kinderschutz vermittelt werden.

Interessierte können sich ab sofort auf der Website des Landkreises Ludwigsburg kostenlos anmelden:

<https://www.landkreis-ludwigsburg.de/Fachtag-KiSchu>

Täter- und Täterinnenstrategien

Im Mittelpunkt des Fachtags steht das Thema „Täter- und Täterinnenstrategien“. Sexualisierte Gewalt geschieht nicht zufällig. Täter und Täterinnen handeln gezielt und nutzen strategische Vorgehensweisen, um das Vertrauen von Kindern, Jugendlichen und ihrem Umfeld zu gewinnen, Grenzen schrittweise zu überschreiten und ihre Taten geheim zu halten. Wer diese Strategien kennt, kann Risiken frühzeitig erkennen und Kinder und Jugendliche besser schützen.

Der Fachtag vermittelt praxisnahes Wissen und stärkt die Handlungssicherheit ehrenamtlich Engagierter. „Schutzkonzepte und Präventionsmaßnahmen sind wirksame Instrumente gegen sexualisierte Gewalt. Ihre Wirkung entfalten sie besonders dann, wenn alle, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, über fundiertes Wissen zu Täter- und Täterinnenstrategien verfügen“, erklärt Tamera Drittenpreis von der Koordinationsstelle Kinderschutz und Frühe Hilfen des Landratsamts Ludwigsburg.

Das wird am Fachtag geboten

Ausgehend von den Erfahrungen von Menschen, die in ihrer Kindheit sexualisierte Gewalt erlebt haben, werden am Fachtag unter anderem folgende Fragen behandelt: Wen betrifft sexualisierte Gewalt? Welche Bedingungen begünstigen sexualisierte Gewalt gegen Kinder und Jugendliche? Mit welchen Strategien gehen Täter und Täterinnen vor, um Grenzen zu verletzen und sexualisierte Gewalt geheim zu halten? Welche Hürden müssen Täter und Täterinnen überwinden, um ihre Taten begehen zu können? Wie setzen sie die natürlichen Abwehrmechanismen von Kindern und Jugendlichen sowie die

Schutzmechanismen von Vereinen außer Kraft? Welche Konsequenzen ergeben sich daraus für Vereine und ihre Schutzkonzepte?

Neben den fachlichen Impulsen durch die Referierenden Elke Karle und Uwe Fischer von Silberdistel e.V., Ludwigsburg, bietet der Fachtag Gelegenheit zum Austausch und zur Vernetzung. Informationsstände verschiedener Fachstellen laden dazu ein, sich über Unterstützungs- und Beratungsangebote zu informieren und Anregungen für die eigene Vereinsarbeit mitzunehmen.

Weitere Informationen zum Thema gibt es unter <https://www.landkreis-ludwigsburg.de/KiSchu-im-Verein>

Landkreis Ludwigsburg lädt zur großen Schritte-Challenge #allesgeht ein

Ludwigsburg. Nachdem die Radlerinnen und Radler des Landkreises Ludwigsburg im Juli bereits beim STADTRADDELN ein hervorragendes Ergebnis eingefahren haben, werden nun die Laufschuhe geschnürt: Vom 1. bis zum 31. Oktober 2026 findet die Fußverkehrs-Aktion #allesgeht der Arbeitsgemeinschaft Fahrrad- und Fußverkehrsfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e.V. (AGFK-BW) statt. Der Landkreis lädt alle ein, die im Landkreis leben, arbeiten oder zur Schule gehen, sich an der kreisweiten Schritte-Challenge zu beteiligen.

Ziel der Aktion ist es, mehr Schwung in den Alltag zu bringen und das Gemeinschaftsgefühl zu stärken. Zu Fuß unterwegs zu sein, hält nicht nur fit und macht Freude, sondern verbindet Menschen und bereichert die Lebensqualität. Jeder einzelne Schritt ist wertvoll, ganz gleich, ob man in der Mittagspause frische Luft schnappt, zur Arbeit läuft, Besorgungen macht oder am Wochenende die schöne Region erwandert.

Kommunen engagieren sich direkt vor Ort

In diesem Jahr beteiligen sich aus dem Landkreis die Kommunen Asperg, Besigheim, Bietigheim-Bissingen, Großbottwar, Ludwigsburg und Marbach am Neckar offiziell als Aktionspartner bei der Schritte-Challenge mit eigenen Teams und Aufrufen.

Alle Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises können sich über die Teamfit-App entweder bestehenden Teams anschließen, eigene Gruppen gründen oder sich dem Gemeinschaftsteam des Landkreises Ludwigsburg anschließen.

Die gegangenen Wege werden im freundschaftlichen Wettbewerb über die Teamfit-App dokumentiert, die für Apple und Android verfügbar ist (Link: <https://teamfit.app.link/agfk>).

Auch die Landkreis-Verwaltung im Landratsamt Ludwigsburg wird wieder an dem beliebten Schritte-Wettbewerb teilnehmen.

Zusätzlich zur Schritte-Challenge gibt es natürlich auch sonst viel zu entdecken im Landkreis. So kann man beispielsweise die Wanderwege, die Angebote der Tourismusverbände und Termin-Vielfalt der Volkshochschulen erkunden.

Informationen zur Aktion finden Interessierte unter: <https://www.allesgeht-bw.de/>

Hintergrund

Die Arbeitsgemeinschaft Fahrrad- und Fußverkehrsfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e. V.

(AGFK-BW) ist ein Netzwerk aus rund 120 Landkreisen, Städten und Gemeinden. Mit seiner Vision 2030 setzt sich der Verein dafür ein, die aktive Mobilität als Basis-mobilität so einfach, sicher und bequem zu gestalten, dass Fuß und Rad die erste Wahl sind. Bei den Mitglieds-kommunen der AGFK-BW steht aktive Mobilität für ein faires Miteinander und eine konsequent verfolgte Vision Zero-Strategie.

Online-Infoveranstaltung für potenzielle Tagesmütter und -väter am 30. September

Ludwigsburg. Die Kindertagespflege ist im Landkreis Ludwigsburg seit vielen Jahren eine wichtige Säule der Kinderbetreuung. Wer sich für die verantwortungsvolle Tätigkeit als Tagesmutter oder Tagesvater interessiert, kann sich am 30. September um 9.30 Uhr bei einer **kostenlosen Online-Informationsveranstaltung umfassend informieren.**

Gesucht werden Menschen, die Freude am Umgang mit Kindern haben, Verantwortung übernehmen möchten und sich eine selbstständige Tätigkeit vorstellen können. Die Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson vermittelt in einer fundierten Ausbildung alle wichtigen Kenntnisse für die Betreuung und Förderung von Kindern. Themen sind unter anderem Entwicklungspsychologie, Ernährung sowie rechtliche und organisatorische Grundlagen. Die Tätigkeit bietet nicht nur gute Möglichkeiten, Familie und Beruf miteinander zu vereinbaren, sondern auch die Chance, Kinder in einer wichtigen Lebensphase individuell zu begleiten und zu fördern.

Früher Praxiseinstieg

Die Qualifizierung erfolgt nach dem Qualifizierungskonzept Baden-Württemberg und umfasst insgesamt 300 Unterrichtseinheiten. Bereits nach den ersten 80 Unterrichtseinheiten können Teilnehmende Kinder betreuen. Der zweite Teil der Ausbildung findet anschließend berufsbegleitend statt. Pädagogische Fachkräfte gelten nach Abschluss der ersten 80 Unterrichtseinheiten bereits als vollständig qualifiziert.

Die Kurse werden in einer Kombination aus Ganztagsveranstaltungen an Wochenenden und Abendterminen unter der Woche angeboten. Für die Teilnehmenden ist die Qualifizierung kostenfrei. Der nächste Qualifizierungskurs startet im November.

Anmeldung und weitere Informationen

Weitere Informationen zur Kindertagespflege sowie zur Qualifizierung gibt es beim Kompetenzzentrum Kindertagesbetreuung unter www.tageseltern-lb.de. Dort finden Interessierte im Bereich „Aktuelles – Informationsveranstaltungen“ auch die Zugangsdaten für die Online-Informationsveranstaltung am 30. September.



BILDUNG UND BETREUUNG

KINDERHAUS MÖRIKE

Geschenk vom TÜV

Pünktlich zum Beginn der dunklen Jahreszeit hatte der TÜV Süd eine Überraschung für alle 75 Kinder des Kinderhaus Mörike im Gepäck: voller Freude konnten sowohl die Kindergarten- wie auch die Krippenkinder blaue TÜV-Taschen entgegennehmen. Deren Inhalt soll für Sicherheit im Straßenverkehr sorgen und bestand aus einer gut sichtbaren Sicherheitsweste und einem Reflektor für den Rucksack. Zusätzlich gab es noch eine Vesperdose. Für diese großzügige Spende bedankt sich das Kinderhaus Mörike!



SCHULKINDBETREUUNG

Sommerferienbetreuung

3. Woche

Wir sind bereits auf der Zielgeraden zum Schulstart eingebogen, aber unsere tolle letzte Woche in der Ferienbetreuung haben wir sehr genossen.

Diese Woche wuselten noch mehr Kinder in ihren Gruppenräumen und auf dem Schulhof herum.

Damit sich alle Kinder **kennenlernen**, gab es verschiedene Spiele wie „Mein rechter Platz ist leer“ und „Schuhsalat“. Ein Highlight war ein Bewegungsspiel, bei dem die verschiedenen Gruppen immer zu dem ausgerufenen Kind flitzen mussten.



In einer anderen Gruppe fand eine **Willkommensparty** statt, sogar mit leckeren Snacks. Bei „Stopptanz“ und der „Reise nach Jerusalem“ kam Anfeuerungsstimmung auf und alle hatten viel Spaß. Mit dem „Hutspiel“ und einer kreativen Namensbegrüßung, startete auch bei einer weiteren Gruppe die Woche. Tanzen, lachen und sich dabei kennenlernen. Viele neue Namen müssen wir uns nun merken.

Am Nachmittag schwebten riesige **Seifenblasen** über den Schulhof. Die Kinder mischten sich selbst ihre Seifenlauge und bastelten sich aus Stöcken und mit Wollfäden ihre Vorrichtung dafür. Daraus entstanden Blasen so groß wie Melonen, Hula Hoop Reifen oder lange Schlangen.

Am Dienstag war Konzentration gefordert. Immer zwei Gruppen spielten auf dem Schulhof gegeneinander **Memory**. Die Spannung bei der Kartenzählung war spürbar und die Siegergruppe freute sich riesig.

Eine andere Gruppe beschäftigte sich mit einer riesig langen Schlange beim **Dominoday**. Parallel bastelten sie auch noch bunte Wimpel und bereiteten ihr Namensschild vor.

Die **Beachparty** lud mit flotter Musik zum Tanz, Sandgräben-/ und Burgenbau und Wasser plantschen ein. Als Überraschung wartete als Erfrischung ein prickelnder Cocktail auf die Kinder. Beim Limbotanz gaben die Kinder nochmal alles und zeigten ihr Talente.



Beachparty

Die Ganztageskinder erlebten einen bewegten Nachmittag und konnten sich auf dem Gelände des **Holderhofes** austoben. Das Trampolin war heiß begehrt und die Ziegen freuten sich, dass sie mit knackigen Äpfeln und saftigen Gräsern gefüttert wurden. **Ein großes Dankeschön an Familie Zentmaier.**

Leise Musik lud die Kinder am Mittwoch zum **Wellnesstag** ein. Beim gegenseitigen Massieren, Mandalas Malen und Durchkneten auf dem Massagestuhl oder der Massagematte konnten sich alle wunderbar entspannen. Die professionelle Handmassage mit duftenden Cremes unterstützte das Ganze. Im Nebenraum wurden die Kinder auf eine Traumreise mitgenommen und beinahe wäre das eine oder andere Kind eingeschlafen.

Beim **Beauty-Day** waren mehrere Schönheitsstationen aufgebaut. Neueste Frisurenkreationen, funkelnde Fingernägel und professionell geschminkt verließen die Kinder stolz die Angebote. Jedoch nicht ohne am Ende noch zu „bezahlen“.

Das Motto einer Gruppe war **das Ziel ist uns sicher.**

Fleißiges Punkte sammeln begleitete die Aktionen mit Zielscheibenwurf, Säckchenwurf und Rollbretthindernisfahrt. Am Ende des Parcours kamen alle sicher durchs Ziel.



Nachmittags ging es für alle Kinder auf den Schulhof zur **Actionrallye**. Mit Stufen zählen, balancieren, ausmessen des roten Platzes, Zeitrennen und vielen andere Aufgaben arbeiteten sie sich über das ganze Schulgelände. Danach waren ihre Rallyezettel komplett ausgefüllt.

Am Donnerstag waren die Kinder kreativ unterwegs. Mit viel Geschick bastelten sie sich **Murmeltiere** zum Angebot, auf die Murre fertig los! Spinnen, Marienkäfer und Fußbälle tummelten sich danach im Bewegungsraum zur Probephase der Murren. Den Abschluss machte ein Wettmurmelschießen.

Mit einer Vielfalt von Materialien, wie Deckeln, Pappöhren und Gummibändern, baute sich eine weitere Gruppe beim **D'Schybespiel** gemeinsam ein Scheiben-/ und ein Murremschusspiel. Die Kinder wurden zu echten Tüftlern bei der Suche nach der perfekten Murre für ihr Spiel.

Kreidemandalas war die Aufgabe einer anderen Gruppe. Sie verteilten sich auf dem oberen Schulhof und danach leuchteten dort viele bunte Kreise, die mit filigranen Mustern versehen waren.

Die Ganztageskinder belagerten die Schulküche und schnitten (mit Zwiebeltränen) fleißig Frühlingszwiebeln und Salami. Danach wurden viele Brötchenhälften mit Sauerrahm bestrichen und den Zutaten befüllt. Ab ging es in den Backofen und leckere warme **Flammkuchen-/ und Pizzabrötchen** verschwanden beim Imbiss in unseren Bäuchen.

Schon ist es wieder Freitag und der letzte Betreuungstag brach an.

Der Schulhof lud die Kinder zu selbst gebauten **Wasserbomben** ein. Diese flogen über gespannte Seile und durch Reifen, und wenn sie platzten gab es viele Freudenschreie.

Die Kinder einer anderen Gruppe bastelten sich Augenklappen und begaben sich als Piraten bei ihrer **Schnitzeljagd** auf Schatzsuche. Beim Wettangeln, Kräfteressen, Dosenwerfen und erhielten sie jedes Mal ein Stück ihrer Schatzkarte und am Ende fanden die Kinder erfolgreich ihren Schatz.



Auf Schnitzeljagd

Der rote Platz war mit **Pylonen** vorbereitet, die farblich sortiert werden mussten. Beim **Wettbewerb** traten zwei Gruppen gegeneinander an und feuerten sich dabei lautstark an.

Leider kühlten die Temperaturen ab und das geplante Programm Wasserspässe konnte nicht stattfinden. Doch auch hier erarbeiteten sich die Ganztageskinder bereits am Vortag beim Imbiss alternative **Wasserspielideen**. So gab es Ballabschussspiel, Ente pusten und zum Schluss noch eine Kletterchallenge mit gefülltem Wasserbecher. Wir machten es uns zum Imbiss auf unserem Kernibalkon gemütlich und genossen unsere **gegrillten Bratwürstchen** im Weckle.

Nun sind unsere 3 Wochen Ferienbetreuung vorbei und wir hatten wieder viel Spaß miteinander. Die Schule hat bereits begonnen. Wir wünschen euch ein spannendes Schuljahr 2026/27 und begrüßen hiermit auch unsere 30 neuen Erstklasskinder ganz herzlich bei uns.



Unsere neuen Erstklasskinder

GYMNASIEN IM ELLENTAL

Herzlich willkommen am Ellental: 200 neue Fünftklässler starten an den beiden Bietigheimer Gymnasien

Bietigheim-Bissingen (EG) – Ein neuer Lebensabschnitt hat für 200 Fünftklässlerinnen und Fünftklässler begonnen: Seit Dienstag, dem 15. September, gehören sie zur Schulgemeinschaft der Ellentalgymnasien. Mit ihren Familien wurden sie bei den Einschulungsfeiern der Gymnasien 1 und 2 herzlich empfangen.

Für einen schwungvollen Auftakt sorgte die Gesangs-klassse 6s. In der Aula präsentierten die Sechstklässler Begrüßungslieder, hießen damit die neuen Mitglieder der Schulgemeinschaft willkommen und sorgten für eine fröhliche Atmosphäre.

Anschließend begrüßten Schulleiterin Nicole Stockmann (Gymnasium 1) und Schulleiter Ingo Knesch (Gymnasium 2) die neuen Mitglieder der Ellentalgemeinschaft. Nicole Stockmann ermutigte die Fünftklässler von Gymnasium 1, sich auf die kommende Zeit zu freuen und die vielen neuen Möglichkeiten an ihrer Schule zu entdecken. Ingo Knesch begrüßte die Fünftklässler des Gymnasiums 2 auf der nächsten Etappe ihrer Bildungsreise und ermutigte sie, auf der neuen Schule ihre Talente und Fähigkeiten voll zu entfalten: „Seid neugierig, fragt nach, freut euch über eure Fortschritte und helft einander.“ In den kommenden Wochen steht zunächst das gegenseitige Kennenlernen im Mittelpunkt. Die Kinder sollen sich in ihren neuen Klassen zurechtfinden, erste Freundschaften knüpfen und mit den Abläufen am Ellental vertraut werden. Schulhausrallyes, Begrüßungsspiele und gemeinsame Aktivitäten in den neuen Fächern bieten dafür vielfältige Gelegenheiten.

Auch die ersten schulischen Herausforderungen lassen nicht lange auf sich warten. In den ersten Wochen werden unter anderem der Lernstand 5 und die schulinterne Rechtschreibproben durchgeführt.

Eine zusätzliche Unterstützung zum Schulstart kommt vom Förderverein der Ellentalgymnasien: Alle neuen Fünftklässler erhalten einen Schulplaner als Geschenk. Außerdem lädt der Förderverein die Schülerinnen und Schüler traditionell zum gemeinsamen Spaghettiesen in die Mensa ein.

Die Schulgemeinschaft der Ellentalgymnasien wünscht allen neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässlern einen gelungenen Start, viele schöne Begegnungen und Freude beim Entdecken ihrer neuen Schule! (F.Faust)

REALSCHULE IM AURAIN

Herzlich willkommen, liebe Fünfer!

Was kommt alles auf mich zu? Wie wird es mir an meiner neuen Schule ergehen? Was ist mit den neuen Fächern? Mit all diesen Fragen beschäftigten sich 96 neue Fünftklässler der Realschule im Aurain, ehe es zu jenem besonderen



Tag kam. Endlich war es soweit: Die Aufnahmefeier der neuen Fünftklässler der Realschule im Aurain fand statt. Die Veranstaltung wurde traditionell im großen Rahmen gefeiert.

Und nicht nur die Eltern der neuen Fünfer wussten, dass die Aufnahme der Neuankömmlinge etwas ganz Besonderes ist. So feierte die gesamte Schulgemeinschaft dieses Fest.

Herzlicher Tag in der Aurainhalle

„Wir freuen uns, dass wir euch, lieber Fünftklässler, ganz herzlich zu eurer Aufnahmefeier begrüßen dürfen“, sagte Schulleiter Harald Schmitt in seiner Begrüßungsrede und merkte an, dass sich die ganze Schulgemeinschaft auf die neuen Fünfer freue. Gerade zu Beginn komme viel Neues auf die Fünftklässler zu, aber das funktioniere in der Regel reibungslos – gemeinsam mit den Mitschülern sowie den Klassen- und Fachlehrern sei das neue Kapitel an der Realschule eng verbunden mit tollen Erlebnissen. Auch die Elternbeiratsvorsitzende Fr. Stelse richtete liebe Worte der Begrüßung an die Kinder und Eltern. Sie hob die Bedeutung der Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule hervor.

Aurain Chöre, Akrobaten und Musical-AG sorgen für feierliche Stimmung

Die Chöre der Realschule unter der Leitung von Fr. Geiger und Fr. Eisenbeiß verliehen dem besonderen Anlass mit verschiedenen Liedern einen feierlichen Rahmen. Ferner überzeugte die von Fr. Bulling geleitete Zirkus-AG mit Elementen der Akrobatik und die Musical-AG unter der Leitung von Fr. Wiesen mit ihren Schauspielkünsten. Um die Technik kümmerten sich Tom Scheyhing (9b) und Hr. Volk. Gemeinsam mit der Band um Eduardo Sena da Silva (7c), Hr. Mack und Fr. Eisenbeiß war es ein Kraftakt, der sich voll und ganz gelohnt hat.

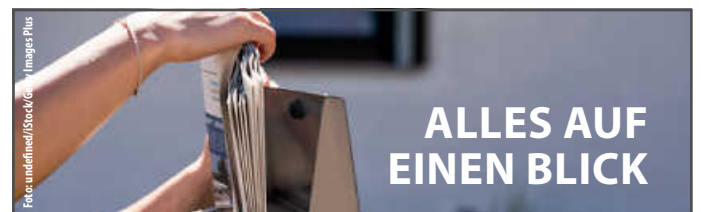
Erstes Kennenlernen

Nach der Aufnahmefeier ging es nach draußen und später in die neuen Räume, wo es voller Vorfreude zu einem ersten Kennenlernen der Fünfer mit ihren neuen Klassenlehrkräften Hr. Zielinski (5a), Fr. Schnur & Fr. Kimmich (5b), Fr. Eisenbeiß & Fr. Gutbrod (5c) und Fr. Scheyhing (5d) kam.

Im Anschluss an die offizielle Feier bewirtete der Freundeskreis vor der Cafeteria, wo ein direkter Austausch zwischen Schulleitung, Lehrkräften und Eltern möglich war.

96 neue Aurain-Fünfer

Mit insgesamt 96 neuen Fünftklässlern bereichern 96 tolle Persönlichkeiten die Realschule im Aurain. Auf die Frage, worauf sich die neuen Schülerinnen und Schüler besonders freuen, antwortete ein Schüler: „Ich freue mich einfach auf meine neuen Mitschüler und die Ausflüge.“ Ein weiterer Mitschüler ergänzte: „Ich bin gespannt auf Sport und Englisch. Das sind meine Stärken.“



KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE INGERSHEIM AM NECKAR

Termine ab 25.09.2026

Kugelberggasse 4, Telefon: 51510

Pfarrer Daniel Haardt

Das Pfarrbüro ist dienstags, von 8 – 12 Uhr und donnerstags von 8 -11 Uhr besetzt.

Internet: www.ingersheim-neckar-evangelisch.de;

Mail: Pfarramt.ingersheim-neckar@elkw.de

Wochenspruch:

Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.

1. Johannes 5,4c

Freitag, 25.9.26

15.30 Uhr Andacht im Karl-Ehmer-Stift

16.30 Uhr Andacht in der Residenz Ingersheim

19 Uhr Friedensgebet in der Martinskirche

Samstag, 26.9.26

12-14 Uhr Kinder-Kleider-Basar in der SKV- Halle, mit Mutterpass/Schwerbehindertenausweis ab 11.30 Uhr. Bewirtung durch einen Ingersheimer Kindergarten
ChurchNight - Konfirmandenübernachten in Pleidelsheim

Sonntag, 27.9.26

Kein Gottesdienst in Ingersheim

Einladung zum Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung in der Mauritiuskirche in Pleidelsheim.

14-17 Uhr Kaffeekränzchen im Café Bambini

Montag, 28.9.26

9.30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus GI

16-19 Uhr Jugendcafé EXTRA im Gemeindehaus GI

Dienstag, 29.9.26

16-22 Uhr Jugendcafé EXTRA im Gemeindehaus GI

17.30 Uhr Offener Nähtreff im Gemeindehaus GI

Mittwoch, 30.9.26

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Großingersheim

16-22 Uhr Jugendcafé EXTRA im Gemeindehaus GI

Donnerstag, 1.10.26

9 -11.30 Uhr und 14.30-17 Uhr CAFÉ- BAMBINI im Gemeindehaus GI

17-20 Uhr JuClu im Pfarrhaus KI

18 Jungschar für Mädchen und Jungen (1.-7. Klasse) im Gemeindehaus GI

Freitag, 2.10.26

16.30 – 18.30 Uhr Abgabe der Erntegaben in der Martinskirche s.u.

Offener Nähtreff im Gemeindehaus am Dienstag, 29. September, wir bieten Raum für Kreativität und Nachhaltigkeit!

Nähbegeisterte treffen sich monatlich am letzten Dienstag von 17.30 – 21 Uhr, um miteinander zu nähen. Pro Abend können sich bis zu 5 weitere Personen- nach vorheriger Anmeldung- der Gruppe anschließen.

Bringen sie ihr Nähprojekt und wenn vorhanden ihre eigene Nähmaschine mit und profitieren sie vom Austausch und der guten Stimmung am Kreativ-Abend. Anmeldungen per Mail bitte an Frau Freier: uschi.freier@web.de

Weitere Termine 2026: 27.10., 24.11. und 15.12.

KINDER-Kleiderbasar

Herzliche Einladung zum Kinder-Kleidermarkt!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Alle Verkaufstische sind bereits vergeben.

Für das leibliche Wohl sorgt ein Ingersheimer Kindergarten mit Kaffee, Kuchen und weiteren Leckereien.

Bei Fragen wenden sie sich bitte an: Kinderkleiderbasar-ingersheim@web.de

Wir wünschen viel Freude beim Stöbern und Einkaufen!

Einladung ins Café BAMBINI

Herzliche Einladung zum Kaffee-Kränzchen am Sonntag, 27.9. von 14 - 17 Uhr ins Gemeindehaus.

Mitmach-Aufruf zum Lebendigen Adventskalender 2026 Mitmachen beim Lebendigen Adventskalender

Wir suchen für die kommende Adventszeit wieder Gruppen, Familien, Freundeskreise, ...die Lust und Freude haben ein „Fenster“ für den Lebendigen Adventskalender zu gestalten.



Es wäre toll, wenn wir auch in diesem Jahr gemeinsam Adventsstimmung erleben dürfen.

Meldet euch bei uns, wenn ihr mitmachen möchtet.

Katrin Schaaf (schaaf-ingersheim@arcor.de) und

Beate Haase (beate@haase-ingersheim.de)

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. PETRUS und PAULUS



Termine ab 25.09.2026

Katholische Kirchengemeinde St. Petrus und Paulus
Pfarrbüro: 74385 Pleidelsheim Stufenstr. 17

Homepage: <https://kath-kirchengemeinden-freiberg-pleidelsheim-ingersheim.drs.de>

Sekretariat: Tel: 07144 23773, Fax: 893338

Büro – Öffnungszeiten: Di – Mi: 9:00 – 12:00 Uhr,

Do: 16:00 bis 18:00 Uhr, Fr. 10:00 – 12:00 Uhr,

Mail: StPetrusundPaulus.Pleidelsheim@drs.de

Pfarrer Jens-Uwe Schwab, Tel: 07141 9923360

Pastoralreferent Joachim Pierro, Tel: 07144 209328,

Mail: joachim.pierro@drs.de

Pastoralreferentin Michaela Schipke

(zuständig für Erstkommunion) Tel.: 07144 23773

Mail: michaela.schipke.drs.de

Diakon: Benjamin Betzler, Tel: 07141 9923368,

Mail: benjamin.betzler@drs.de

Pastoralassistent Max Schwab, Tel: 0155 63339048,

Mail: max.schwab@drs.de

Hauptamtliche Kirchenpflegerin SE Freiberg/ Pleidelsheim-Ingersheim

Elizabeth Wirth, Tel: 0151 / 15 62 14 51 (Erreichbarkeit:

Montag – Donnerstag von 07:30h - 13:00h) Mail: stmaria.freiberg@kpfl.drs.de oder elizabeth.wirth@kpfl.drs.de, Sprechzeiten nach Terminvereinbarung

Fr 25.09.2026

17:30 St. Petrus und Paulus Rosenkranz

18:00 St. Petrus und Paulus Eucharistiefeier

26. Sonntag im Jahreskreis

Sa 26.09.2026

17:00 Zum Guten Hirten Eucharistiefeier zum Schutzengel

18:30 St. Petrus und Paulus Eucharistiefeier

So 27.09.2026

09:30 St. Johannes Eucharistiefeier

11:00 St. Laurentius Eucharistiefeier mit Chor

11:00 St. Maria Wortgottesfeier mit Maike Gennrich

13:30 St. Laurentius Kroat. Eucharistiefeier

Di 29.09.2026

18:00 St. Maria Eucharistiefeier

Mi 30.09.2026

09:00 St. Laurentius Eucharistiefeier

18:00 Freiberg Ök. Friedensgebet Amanduskirche

Do 01.10.2026

18:30 St. Laurentius Eucharistiefeier

Fr 02.10.2026

17:30 St. Petrus und Paulus Rosenkranz

18:00 St. Petrus und Paulus Eucharistiefeier



EVANG.-METH. KIRCHE

Veranstaltungen

Freitag, 25. September

17:30 Uhr Schulung ChurchTools in Bietigheim

19:00 Uhr GLOW-Teens-Treff in der Kapelle in Großingersheim

Samstag, 26. September

9:30 Uhr Kirchlicher Unterricht im Jungscharraum in Bietigheim

13:00 Uhr Trauung von Sarah (geb. Lieb) und Jonas Gutekunst in der Christuskirche, Bietigheim

Sonntag, 27. September

9:30 Uhr Gebetskreis in Bietigheim

10:00 Uhr Gottesdienst in Bietigheim mit Taufe von Clara Linder und Luca Leins

Sonntag, 27. bis Sonntag, 4. Oktober

GLOW-Churchlife (Woche gemeinsamen Lebens) in Bietigheim

Montag, 28. September

19:30 Uhr Posaunenchor in Bietigheim

Mittwoch, 30. September

9:30 Uhr Bibelstunde in Bietigheim

Freitag, 2. Oktober

17:00 Uhr Info-Abend zur „Gliederung in der EmK“ in Bietigheim

19:00 Uhr bis 22:00 Uhr GLOW-Churchlife-WG-Party in Bietigheim für alle Teens und Jugendliche

Änderungen und aktuelle Informationen auf unserer Homepage unter „emk-bietigheim.de“



NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Termine

Sonntag, 27. September

09:30 Uhr Gottesdienst in Ingersheim

10.45 Uhr Kirchenkaffee nach dem GD. Alle sind herzlich eingeladen !

Mittwoch, 30. September

20.00 Uhr Gottesdienst BG-Ost in Bietigheim

VEREINSNACHRICHTEN

SPORT- UND KULTURVEREIN INGERSHEIM E.V.



SKV Mitgliederversammlung
Einladung zur Mitgliederversammlung des
Sport- und Kulturvereins Ingersheim e.V.
am Donnerstag, den 15.10.2026 um 20:00 Uhr
In der SKV-Halle Ingersheim

Tagesordnung:

- Punkt 1: Eröffnung / Begrüßung
 - Punkt 2: Infos zur geplanten SKV-Auflösung
 - Punkt 3: Antrag des Vorstands zur Auflösung des SKV's nach § 13 der Satzung
 - Punkt 4: Abstimmung und Beschlussfassung über den Antrag
 - Punkt 5: Bestimmung der beiden Liquidatoren
 - Punkt 6: Verschiedenes
- Eingeladen und stimmberechtigt sind alle SKV-Mitglieder.

Gemäß § 5 der Satzung ist jedes über 18 Jahre alte ordentliche Mitglied stimmberechtigt.

Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme und konstruktive Diskussionen an der Mitgliederversammlung freuen!

Sport- und Kulturverein Ingersheim e. V.

Albert Noha

1. Vorsitzender



FUSSBALLVEREIN INGERSHEIM E.V.

FVI- SGV Murr 2:6 (0:3)

Die Ingersheimer Hoffnung auf eine gelungene Heimpremiere währte exakt eine halbe Stunde. Das 0:1 brachte den FVI, der bis dahin gut mitgehalten hatte, aus dem Tritt. Mit einem Doppelschlag kurz vor der Pause besiegten die Gäste die Niederlage der Fischerwörth-Elf. Der FVI kam mit 3 neuen Kräften und neuem Mut aus der Kabine, doch zwei weitere Gegentreffer in der 57. und 61. Minute zogen ihm den Stecker. In der Schlussphase wurde es nochmals turbulent. Patrice Nacke erzielte in der 84. Minute den Anschluss, wenig später stellten die Gäste den alten Abstand wieder her. Der letzte Treffer des Tages war wieder den Einheimischen vorbehalten. Gafarou Lakaza markierte in der 85. Minute den 2:6 Endstand. FVI: Papakonstantinou (46. Genc), Mamoudou (57. Kusmin), Dahlfeld, Lakaza, Demetriou, Kaya, Nacke, Kappl, Krasniqui (46. Jagas), Dafeldecker (46. Kizildag), Keln (67. Glück).

FVI II - VfR Großbottwar 0:3 (0:1)

Auch die zweite Mannschaft konnte zum Saisonauftakt nicht punkten. Man hielt zwar gut mit, lag aber zur Pause zurück. Im zweiten Durchgang versuchte der FVI alles um dem Spiel eine Wende zu geben. Obwohl man einige Chancen herausspielte gelang kein Treffer. In der

Schlussphase machten die Gäste dann mit zwei Treffern den Sack zu und so musste sich der FVI unter Wert geschlagen geben.

FVI 2: Krizic, Menschik, Strcagnoli, Buck, Delmer, Fasolino, Wölky, Morana, Augustin, Costa, Hünnerkopf.

Vorschau

Sonntag, 27.9.26

13.00 Uhr TV Aldingen II- FVI

13.00 Uhr GSV Höpfigheim II- FVI II

Zuschauer sind zu beiden Partien herzlich eingeladen.

MOTOR-SPORT-CLUB INGERSHEIM

Fünf Siege bei den Läufen 5/6 der BMX Bundesliga!

Am vergangenen Wochenende fanden die Läufe 5+6 der BMX Bundesliga in Weiterstadt statt. Bei windig bis böigem, aber zum Glück trockenen Wetter gingen 7 Fahrer des MSC Ingersheim an den Start. Mit über 280 Fahrern war die Konkurrenz in der Bundesliga wieder groß.



MSC Ingersheim

Kerstin Meyer (Cruisers Women 29+) und Jona Brosz (Boys 13/14) hatten an diesem Wochenende eines gemeinsam: sie beendeten alle Läufe mit Platz 1! Souveräner geht es nicht mehr und Glückwunsch an die beiden für ihre ersten Plätze an beiden Tagen.

Aber auch andere Fahrer glänzten mit Podestplätzen: so schaffte es Zoe Gerlach am Samstag auf den 1. Platz bei den Cruiser Women -29 und am Sonntag auf den 2. Platz. Tolle Leistung von Zoe!

Bill Grosch startete bei den besonders hart umkämpften Boys 15/16 und konnte am Samstag einen tollen 2. Platz heraus fahren - und das sogar als jüngerer Jahrgang. Am Sonntag lief es zwar nicht ganz so perfekt, aber ein 5. Platz im Finale kann sich auch durchaus sehen lassen.

Die weiteren Platzierungen:

Cody Baier: Platz 7 (Boys 5/6)

Leonidas Ganitis: Platz 27 und Platz 25 (Boys 15/16)

Nick Vordermeier: beide Male Platz 5 (Men 17-29)

Weiter geht's im Rennkalender mit dem Eurolauf im belgischen Zolder am 26./27. September.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Ingersheim

Verlag: Nussbaum Medien
 Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
 Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen

und Mitteilungen: Bürgermeisterin
 Simone Lehnert, 74379 Ingersheim,
 Hindenburgplatz 10, oder ihr Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
 Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH,
 Josef-Beyerle-Str. 2,
 71263 Weil der Stadt,
 Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
 71263 Weil der Stadt,
 Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
<http://abo.nussbaum.de/>

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

TENNISCLUB INGERSHEIM E.V.



TCI Wanderung

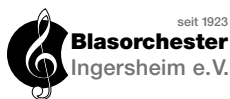
Die nächste TCI-Wanderung findet am **Donnerstag, 1. Oktober 2026**, statt. Treffpunkt ist um **10.00 Uhr beim Fischerwörth**.

Wir fahren nach Hohenhaslach zum Parkplatz bei der Kelter. Von dort aus wandern wir in den Weinbergen zwischen Hohenhaslach und Freudental mit wunderbaren Ausblicken in die Landschaft. Gehzeit ca. 1,5 Std., Gegen 12.30 Uhr kehren wir zum Mittagessen in der Rose in Hohenhaslach ein.

Gäste sind zur Wanderung willkommen.

Wer nur zum Mittagessen kommen möchte bitte vorher bei Ulla Kunz und Viktor Mühlberg Tel. 07141 – 73632 anmelden.

BLASORCHESTER INGERSHEIM E.V.



Ständchen zum 50. Geburtstag von Michael Molnar

Mit einem Ständchen gratulierte das Blasorchester Ingersheim e. V. seinem fördernden Mitglied Michael Molnar zum 50. Geburtstag. Bei schönem Spätsommerwetter unterhielt das Blasorchester den Jubilar und seine Gäste musikalisch in einem Vereinsheim in Metterzimmern.

Der 1. Vorsitzende Steffen Seitz berichtete in seiner Rede über die musikalische Laufbahn von Michael Molnar.

Er begann 1992 in Kleiningersheim mit der Tuba.

2002 wechselte er zum Blasorchester, das er bis 2009 mit der Tuba unterstützte.

Er war zwei Jahre lang Kassenprüfer, seit 2009 förderndes Mitglied des Vereins und konnte 2023 die Ehrennadel in Silber für 25 Jahre fördernde Mitgliedschaft entgegennehmen.

Aber nicht nur die musikalische Laufbahn, sondern auch zahlreiche unvergessliche Veranstaltungen und eine enge Freundschaft verbindet Michael Molnar mit dem Verein.

Steffen Seitz und Erik Spahlinger gratulierten Michael mit einem Geschenkkorb und überreichten auch seiner Frau Sabine einen Blumenstrauß.

Hochzeit von Sabrina und Nils Fink

Am Samstag, den 19. September 2026 haben mal wieder die Musikerhochzeitsglocken geläutet: unsere Musikkameradin Sabrina Fink, geb. Hurst und ihr Mann Nils gaben

sich bei herrlichem Sonnenschein bei der kirchlichen Trauung in Ingersheim das Ja-Wort. Das Blasorchester Ingersheim erwartete das Brautpaar und die zahlreichen Gäste vor der Martinskirche mit einem Spalier und spielte vor dem Rathaus ein Ständchen. Die drei Stücke „The Lion King“, „Selections from the Greatest Showman“ und „Coldplay Classics“ unter der Leitung von Dirigent Marvin Nagel wurden vom Brautpaar und den Festgästen mit einem tosenden Applaus belohnt. Der 1. Vorsitzende Steffen Seitz hob daran anschließend in seiner Laudatio die wichtigsten Daten unserer Klarinetistin hervor.

Sabrina kam 2005 durch die musikalische Früherziehung mit der Blockflöte zum Verein. 2007 wechselte sie zur Klarinette, die sie bis heute im Orchester spielt und gab zwischendurch auch selbst Blockflötenunterricht.

Musikmachen ist das eine, sich ehrenamtlich auf Funktionärebene zu engagieren das andere. Seit 2016 ist Sabrina Mitglied im Geschäftsbereich Öffentlichkeitsarbeit und laut Seitz „beste Protokollantin“, sie ist als stille Lenkerin und Denkerin im Hintergrund immer dabei.

Ihr Mann Nils kommt aus Bietigheim und unterstützte das Blasorchester auch schon bei einigen Helfereinsätzen.

Steffen Seitz und der stellvertretende Vorsitzende Erik Spahlinger gratulierten dem Brautpaar auf diesem Wege und überreichten einen Gutschein, sowie einen Blumenstrauß und dem Bräutigam eine kostenlose einjährige Mitgliedschaft im Verein.

Das Blasorchester Ingersheim wünscht den beiden nochmals von ganzem Herzen alles Gute, Gesundheit, Gottes Segen und eine allzeit glückliche Ehe.



Blasorchester Ingersheim zu Gast beim Pferdemarktumzug in Bietigheim

Das Blasorchester war auch dieses Mal wieder mit zahlreichen Musiker*innen gemeinsam mit den Kids vom Jugendorchester beim Pferdemarktumzug in Bietigheim am Montag, den 7. September 2026 am Start.

Nach dem offiziellen Beginn um 14.00 Uhr machte sich der Festzug bei herrlichem Wetter mit insgesamt rund 60 Gruppen auf durch die schöne und mit zahlreichen Besuchern bestückte Innenstadt. Unter der Dirigentin Ivonne Nickel wurde natürlich wieder zünftige Marschmusik geboten. Der Festzug endete schließlich traditionsgemäß am Festplatz am Viadukt.



Herbstfest



HERBSTFEST

18. Oktober

SKV-Halle • Großingersheim

Einlass: 10.30 Uhr • Beginn: 11 Uhr

Unterhaltung durch verschiedene Jugendgruppen:

- 11 Uhr Jugend des Akkordeonvereins Ingersheim
- 12 Uhr Jugend des MV Walheim
- 12.45 Uhr Jugend des MV Mundelsheim
- 13.30 Uhr Jugend des MV Oßweil
- 14.15 Uhr Jugend des MV Hessigheim
- 15 Uhr Jugend der Stadtkapelle Asperg
- 15.45 Uhr Jugend des BLO Ingersheim

Dosenwerfen & Kinderschminken

Kaffee & Kuchen

Aus Musikers Küche:
Käsespätzle
Schnitzel mit Pommes
Wildgulasch mit Spätzle und Salat
Wir bitten um Vorbestellung unter
marc.rettstatt@web.de
bis zum 10.10.2026.

Musikjugend Blasorchester Ingersheim e.V.

Filmmusik-Konzert



FILM Musik

SKV-Halle • Großingersheim

17. Oktober

Einlass 19 Uhr • Beginn 19³⁰ Uhr

Jugendblasorchester
Jugenddirigentin Nadine Rettstatt

Blasorchester
Dirigent Marvin Nagel

Konzert-Ticket

■ Bereits gekaufte Karten vom ursprünglichen Konzerttermin behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit

**Erwachsene 8 €
Kinder 5 €**

Karten im VWK bei Hobby Scheyhing/Postagentur Ingersheim, Hofcafé Seitz & bei allen aktiven Musikern oder an der Abendkasse.

Blasorchester Ingersheim e.V.

JUNGE CHORGEMEINSCHAFT INGERSHEIM E.V.

Hochzeit von Sabrina und Nils

Am Samstag, 19. September, haben sich unsere Sabrina und ihr Nils das Ja-Wort gegeben. Der Chor Singing der Jungen Chorgemeinschaft durfte den von Jugendreferentin Ida Schabel aus Nürtingen sehr persönlich gestalteten Gottesdienst musikalisch umrahmen. Das Brautpaar zog zu „We are the World“ in die festlich geschmückte Martinskirche ein.



Bei den Kanons „Lobe den Herrn meine Seele“ und „Halleluja“ wurde die Gemeinde zum Mitsingen eingeladen. Weitere stimmungsvolle Lieder wie „Da berühren sich Himmel und Erde“ und „Wenn ich alle Sprachen dieser Welt sprechen könnte“ brachte der Chor unter der Leitung von Simone Jakob für das Brautpaar dar. Mit „It's raining Men“ ging der Gottesdienst schwungvoll zu Ende. Bei herrlichem Spätsommerwetter und einem Ständchen des Blasorchesters, in dem Sabrina ebenfalls mitspielt, wurden beim Sekttempfang vor der Kirche noch reichlich Glückwünsche an das frisch vermählte Paar übermittelt. Wir wünschen den beiden alles erdenklich Gute, Gottes Segen und eine ganz tolle Hochzeitsreise mit vielen spannenden Erlebnissen

LANDFRAUEN KLEININGERSHEIM Land Frauen

Künstliche Intelligenz: KI verstehen und anwenden (Seminar Medien)

Künstliche Intelligenz (KI) wird als Schlüsseltechnologie der Zukunft gehandelt – und ist doch schon längst Teil unseres Alltags.



Ob bei der Navigation, in Suchmaschinen, beim Online-Shopping oder in sozialen Netzwerken: KI begegnet uns ständig – oft ohne dass wir es bemerken.

In diesem Seminar erhalten die Teilnehmenden einen fundierten Einstieg in das Thema Künstliche Intelligenz. Dabei stehen vier zentrale Fragen im Mittelpunkt: Was ist KI überhaupt? (Begriffe, Geschichte und Einordnung)

Wie funktioniert KI – einfach erklärt? (Grundlagen maschinellen Lernens)

Wie kann KI mich im Alltag oder Ehrenamt unterstützen? (Tools kennenlernen und ausprobieren)

Welche Risiken, Herausforderungen und ethischen Fragen sind mit KI verbunden? (z. B. Desinformation, Diskriminierung, Deepfake)

Am **Donnerstag den 1. Oktober 2026** erkunden wir mit Referentin **Rabea Zahn** dieses spannende Thema.

Wir treffen uns hierzu um **14:30 Uhr** im **Treffpunkt Altes Schulhaus** (ehem. Raiffeisenbank Kleiningersheim). Das

Seminar dauert **6 Stunden** und ist auf 16 Teilnehmer begrenzt.

Die Zielgruppe ist Interessierte ohne Vorkenntnisse. Voraussetzung zur Teilnahme sind ein eigener Laptop, Tablet oder Smartphone und das selbstständige einloggen in ein WLAN-Netzwerk, sowie das selbstständige aufrufen von Webseiten.

Anmeldung unter info@landfrauen-kleiningersheim.de.

Alle Veranstaltungen finden im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauen – Verbandes Württemberg-Baden e.V. statt.

Gäste sind jederzeit willkommen,

**ENERGIEAGENTUR
KREIS LUDWIGSBURG LEA E.V.**



Bio-Treppe: Wer aufs Gas setzt, zahlt drauf
Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. erklärt, weshalb erneuerbare Energien langfristig vor steigenden Heizkosten schützen.

Die „Bio-Treppe“ ist eine gesetzliche Vorgabe im Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG) und seit dem 29.07.2026 gültig. Hausbesitzende, die eine neue Gas- oder Ölheizung einbauen, werden darin verpflichtet, stufenweise einen immer höheren Anteil an klimafreundlichen „Bio-Brennstoffen“ wie Biomethan, Bio-Öl oder grünem Wasserstoff zu nutzen. Ab 2029 muss mit einem Bioanteil von 10 Prozent geheizt werden, 2040 sind es bereits 60 Prozent.



Gasheizungen werden zukünftig immer teurer, denn Bio-Kraftstoffe sind ein knappes Gut

Damit ist der Einbau neuer Gas- oder Ölheizungen zwar erlaubt, bleibt aber unwirtschaftlich. Bio-Brennstoffe wie Biomethan oder grüner Wasserstoff sind extrem **knapp und wertvoll**. Industrie, Flug- und Schwerlastverkehr benötigen sie dringend und sind bereit, hohe Preise dafür zu bezahlen. Landwirtschaftliche Flächen und andere Erzeugungsmöglichkeiten sind begrenzt und das Angebot kann kaum ausgeweitet werden. Daher wird prognostiziert, dass die Preise für die Pflicht-Beimischungen in den kommenden Jahren drastisch in die Höhe schießen werden. Schon heute sind Tarife mit 10 Prozent Biogas rund 25 Prozent teurer als reines Erdgas. Auch der fossile Gaspreis schießt diesen Winter durch das Weltgeschehen wieder in die Höhe.

Zu diesen ohnehin unvorhersehbaren Kosten gesellen sich steigende Gasnetzentgelte. Viele Hausbesitzende setzen schon jetzt auf Wärmepumpen und erzeugen einen Teil des benötigten Stroms direkt mithilfe einer PV-Anlage. Durch ihre selbstbestimmte Wärmeversorgung verlassen sie als Kundinnen und Kunden das Gasnetz, wodurch sich die Instandhaltungskosten auf immer weniger Schultern verteilen. Zusätzlich ist bei fossilen Brennstoffen die jährlich steigende CO₂-Bepreisung einzuplanen.

Der Umstieg auf erneuerbare Energien ist wirtschaftlich sinnvoll und wird aktuell noch immer gut gefördert. Im **kostenlosen Online-Vortrag „Eigene Energiezukunft gestalten - Wärmepumpe, Dämmung, Solarenergie“** gibt es am **01.10.2026 von 20:15 – 21:15 Uhr** einen Rundumschlag zu den wichtigsten Themen rund um die Energiewende am eigenen Gebäude - inklusive Förderungen und Gesetzeslage. Perfekt für den Einstieg ins Thema. Anmeldungen erfolgen auf www.lea-lb.de.

WISSENSWERTES

Neues Fördermodell ab 2027:

Bestehende Riester-Verträge laufen aber weiter

Riester-Rente wird durch Altersvorsorgedepot abgelöst
Ab 1. Januar 2027 gelten neue Regeln für die staatlich geförderte private Altersvorsorge. Was bedeutet die Reform für bestehende Riester-Verträge? Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) gibt einen Überblick.

Was passiert mit bestehenden Riester-Verträgen?

Bestehende Riester-Verträge laufen weiter und können auch nach der Reform und dem bisherigen Fördermodell weiter bespart werden. Es erfolgt keine automatische Kündigung oder Umwandlung. Ab 2027 können jedoch keine neuen Riester-Verträge mehr abgeschlossen werden.

Kann ich in das neue Fördermodell wechseln?

Ja. Wer bereits einen Riester-Vertrag hat, kann in das neue Altersvorsorgedepot wechseln, ohne die bisherige Förderung zurückzahlen zu müssen. Ob sich ein Wechsel lohnt, hängt vom bestehenden Vertrag und der persönlichen Situation ab. Dabei können Wechsel-Kosten entstehen.

Kann ich 2026 noch einen Riester-Vertrag abschließen?

Ja. Riester-Verträge können noch bis Ende 2026 mit dem bisherigen Fördermodell abgeschlossen werden. Ob ein Neuabschluss sinnvoll ist, hängt von den Lebensumständen ab. Beispielsweise können Familien mit Kindern und Menschen mit geringerem Einkommen von der aktuellen Riester-Förderung besonders profitieren. Ein späterer Wechsel in das Altersvorsorgedepot ist bei Bedarf jederzeit möglich.

Gibt es künftig auch eine Förderung für Selbständige?

Ab 2027 wird der Kreis der Förderberechtigten erweitert. Künftig können grundsätzlich auch Selbständige sowie Pflichtmitglieder berufsständischer Versorgungseinrichtungen unmittelbar von der staatlichen Förderung profitieren.

Welche Lösung in der privaten Altersvorsorge ist für mich die Beste?

Lassen Sie sich kostenfrei, unabhängig und individuell von der DRV BW beraten. Gemeinsam mit den Altersvorsorgeberaterinnen und -berater finden Sie heraus, welche Förderung für Sie den größten Vorteil bietet.

Jetzt Termin vereinbaren!

Vereinbaren Sie einen Termin in Ihrer Nähe oder via Video. Unter www.driv-bw.de/intensivberatung finden Sie Ihre Ansprechperson in der Region.